

## SOPHIA Berlin GmbH Newsletter

### SOPHIA vor Ort

Sie möchten uns persönlich kennenlernen, nähere Informationen einholen oder unsere Hausnotrufgeräte vor Ort anschauen? Wir sind in unserer Servicezentrale, Mehrower Allee 52, 12687 Berlin, zu den üblichen Geschäftszeiten erreichbar. Sie treffen uns auch bei folgenden Beratungstagen:

**Mittwoch, 20.08.2014,**  
14-16 Uhr  
Begegnungsstätte  
Klub 74,  
Am Baltenring 74.

**Mittwoch, 17.09.2014**  
14-16 Uhr  
SOPHIA Servicezentrale  
Mehrower Allee 52  
12687 Berlin

**Mittwoch, 14.10.2014**  
14-16 Uhr  
Kieztreff  
Hellersdorfer Kiez  
Martin-Riesenburger-  
Str. 14  
12687 Berlin

Wir freuen uns auf Sie!

### Im Gespräch mit SOPHIA: Konrad Schwarz, Zentrales Bestandsmanagement der degewo

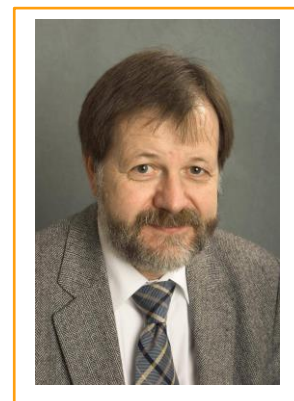
**SOPHIA bietet unterschiedliche Dienstleistungen. Welche dieser Angebote würden Sie aufgrund Ihrer Fachkenntnisse älteren Mietern besonders empfehlen?**

In erster Linie sehe ich da die klassischen SOPHIA-Leistungen, für die auch der Name steht: die soziale Personenbetreuung und Hilfen im Alltag. Die persönliche Ansprache erscheint mir wesentlich. Dass diese Leistung noch mit einem intelligenten Notruf verbunden werden kann, macht das Produkt so interessant. Meine Schwiegermutter habe

ich auch davon überzeugen können. Aber auch Beratungspakete wie für eine individuelle Wohnraumanpassung oder zur Beantragung einer Pflegestufe sind wichtige Bausteine im Angebot von SOPHIA. Eigentlich die konsequente Fortsetzung der Hilfe bei spezielleren Fragen.

**Was erwarten Sie in den nächsten Jahren von Ihrer Tochtergesellschaft SOPHIA?**

Es ist vernünftig, dass SOPHIA mehr und unterschiedliche Dienstleistungen anbietet. Aus den Gesprächen mit den Teilnehmern im Rahmen der sozialen Betreuung erwächst eine Kompetenz für alle Fragen rund ums Älter werden und eine Fähigkeit, sich adäquat mit den Teilnehmern auseinander zu setzen, die wir bei SOPHIA schätzen. Dies schließt die 35 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer mit ein, ohne deren großes Engagement ein solches Projekt nicht zu stemmen wäre. Die degewo ist stolz darauf, ihren Mietern eine Angebotspalette anbieten zu können, die ein möglichst langes Wohnen in den eigenen vier Wänden zulässt.



Konrad Schwarz

SOPHIA sucht ab 01.08.2015 eine(n) Auszubildende(n) für die dreijährige Ausbildung zur/zum

**„Kauffrau/-mann für Büromanagement“.**

Wir freuen uns über Anfragen und Bewerbungen.

Schreiben Sie uns per mail unter [kujath@sophia-berlin.de](mailto:kujath@sophia-berlin.de) oder rufen Sie an unter Tel.: 030 – 93 020 87 0.

## SOPHIA-Gesichter

Als angehender Kaufmann im Gesundheitswesen unterstützt Ben Kowallek die SOPHIA Berlin GmbH bereits seit September 2012.

In seiner täglichen Arbeit kooperiert er z.B. mit den gesetzlichen Pflegekassen, um im Auftrag unserer Teilnehmer Pflegehilfsmittelzuschüsse geltend zu machen. Weitere Arbeitsfelder sind v.a. die telefonische Information und Beratung von Teilnehmern und Interessenten, die Datenbankpflege sowie die Organisation von Hilfeleistungen.



Sie wollen mit Herrn Kowallek Kontakt aufnehmen?

Er ist erreichbar unter **030 - 930 20 87 24** oder **kowallek@sophia-berlin.de**.

## Sozialgericht Wiesbaden: Sozialhilfeträger muss Kosten für Hausnotruf und Schlüsselhinterlegung tragen



Die Kosten für einen notwendigen, auch aufwendigeren Hausnotruf sind vom zuständigen Sozialhilfeträger vollständig zu übernehmen. Die ausschließliche Gewährung einer Grundgebühr von 18,36€ sei nicht zulässig – so urteilte nun das Wiesbadener Sozialgericht (Urteil vom 30.04.2014, Az.: S 30 SO 172/11, noch nicht rechtskräftig).

Die Klägerin wohnt in einer Einrichtung des betreuten Wohnens und erhält Eingliederungsleistungen vom zuständigen Sozialhilfeträger. Die Verfahrensbeteiligten seien sich darüber einig, dass der Hausnotruf zwar notwendig sei, um im Falle eines Notfalls schnell Kontakt zur Rettungsstelle aufzunehmen. Die zuständige Behörde war jedoch der Ansicht, dass der Klägerin lediglich eine Grundgebühr für diese Hilfeleistung zustünde.

Zusätzliche Kosten, wie die Hinterlegung eines Schlüssels, seien dagegen nicht zu erstatten.

Das Sozialgericht Wiesbaden entschied nun, dass diese anteilige Kostenübernahme auf keiner gesetzlichen Grundlage basiere. Da der Hausnotruf behinderungsbedingt notwendig sei, habe die Kostenübernahme auch vollständig zu erfolgen. Das schließe auch die Kosten für das Vorhalten eines Schlüssels mit ein.

## EMA-Ausflug ins Kommunikationsmuseum

Viele unserer Teilnehmer lassen sich von SOPHIA durch soziale Betreuung und Hilfeleistungen im Alltag unterstützen. Ob telefonischer Rat, Hilfe beim Einkaufen oder die Begleitung zum Arzt – ein großer Teil dieser Arbeit wird durch ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (EMA) von SOPHIA geleistet. SOPHIA ist bewusst, dass dieses Engagement nicht selbstverständlich ist. Aus diesem Grund hat sich die Geschäftsführung gemeinsam mit den hauptamtlichen SOPHIA-Mitarbeitern eine Überraschung für die EMA überlegt. Am 24.05.2014 brach das gesamte SOPHIA-Team zu einer städtebaulichen Rundfahrt zum Kommunikationsmuseum Berlin auf. Nach vielen spannenden Eindrücken nutzte das SOPHIA-Team die Gelegenheit, im vor Ort ansässigen „Kaffeehaus“ von Sarah Wiener einzukehren und sich dem gemeinsamen Austausch zu widmen.

